



StadedeSuisse in Bern, von der UEFA als Elitestadion klassifiziert, ist nicht nur Fußballarena, sondern auch Solarkraftwerk.

EINSATZ REGENERATIVER ENERGIEN

Solarkraftwerke früh geplant – wirtschaftlich realisiert

Solarstrom: wirtschaftlich oder nicht? Die Antwort auf diese zentrale Frage hängt in erster Linie vom Zeitpunkt der Planung eines Solarkraftwerkes ab. Erfolgt sie parallel zur Planung eines Neu- oder Umbaus, lassen sich die Anforderungen des Gebäudes sowie der Bauablauf optimal mit jenen des Solarkraftwerkes abstimmen.

energiebüro® ag berät und vertritt seit über zehn Jahren international öffentliche und private Bauherren in Sachen photovoltaischer Kraftwerke. Daraus entstanden zahlreiche wirtschaftliche Grossanlagen (s. Bild Stade de Suisse, Bern) sowie Bauten, die sich dank einer überzeugenden Solararchitektur (s. Bild Hauptsitz Einkaufszentrum Migros, Zürich) auszeichnen.

Vorrausschauende Planung – für eine lange Lebensdauer

Solarkraftwerke haben eine durchschnittliche Lebensdauer von mehr als 30 Jahren. Werden die Solarmodule auf einem bestehenden Dach installiert, gilt es abzuschätzen, welche restliche Lebensdauer das Dach aufweist und welchen energetischen Standard das Gebäude langfristig durch Sanierungen erreichen soll. In solchen Fällen schätzen es Auftraggeber, Solarkraftwerke bereits im Rahmen der Vorstudie, im Zusammenhang mit der Gebäudehülle oder dem entsprechenden Gebäudeteil als Gesamtkonzept, durch ener-

giebüro® entwickeln zu lassen. So lassen sich spätere Unkosten vermeiden. Im konkreten Vorprojekt wird die technische Machbarkeit, wie beispielsweise die Tragfähigkeit des Dachs und der Netzanschluss, beschrieben, welche die Grundlage für eine weitere Planung bildet. Abzuschätzen gilt es zudem: die mögliche elektrische Leistung, den Stromertrag und die Investitionskosten des Solarkraftwerkes. Auf dieser Grundlage lassen sich Wirtschaftlichkeitsberechnungen mit der entsprechenden Einspeisevergütung aus dem EEG anstellen, Finanzierungsentscheide treffen und gegebenenfalls Investoren finden.

Kurzfristig eingeplant – für eine wirtschaftliche Investition

Im Falle einer Planung parallel zu Neu- oder Umbau ergeben sich Material- und Kostenersparnisse durch die Nutzung baulicher Synergien, zum Beispiel bei der Mitbenutzung der Baustelleneinrichtung oder bei einer geplanten Doppelnutzung von Solarmodulen, als Dacheindeckung oder Be-

schattungsvorrichtung. Ebenso wichtig wie solche Kosteneinsparungen ist die termingerechte Inbetriebnahme des Solarkraftwerkes. Vor allem bei der heutigen Modulpreisentwicklung steht die Wirtschaftlichkeit im engen Zusammenhang mit einer termingerechten Inbetriebnahme.

energiebüro® – termingerecht und wirtschaftlich

Daher kann sich der Bauherr auch in der, auf die Vorstudie folgenden, Detailplanung und Realisierungsphase stets auf die Terminpläne und das Know-How der international erfahrenen energiebüro®-Projektmanager verlassen. Aufgrund einer ausgefeilten, projektspezifischen Ausschreibung findet sich für jedes Projekt der richtige Solarunternehmer. Der Bauherr wird unabhängig und fachmännisch in seinem Interesse beraten und vertreten. Profitieren Sie von Swiss Quality und der internationalen Erfahrung von energiebüro®. Planen Sie jetzt wirtschaftlich die solare Zukunft öffentlicher Bauten.

SCHULSANIERUNG. VIER AUF EINEN STREICH IN FRANKFURT.

Hochtief PPP Solutions, ein Tochterunternehmen des Essener Baukonzerns Hochtief, hat Ende August vier neu gebaute bzw. sanierte Schulen planmäßig an die Stadt Frankfurt am Main übergeben. Die Main-Metropole hatte das Unternehmen im August 2007 damit beauftragt, vier Schulen der Stadt auf Basis einer öffentlich-privaten Partnerschaft zu planen, zu finanzieren, zu bauen bzw. zu sanieren und 22 Jahre lang zu betreiben. In die pünktlich zum Schuljahresbeginn 2009 abgeschlossenen Baumaßnahmen hat das Unternehmen insgesamt rund 108 Millionen Euro investiert. Da die Bau- und Sanierungsmaßnahmen aufgrund des engen Zeitplans bei laufendem Schulbetrieb umgesetzt werden mussten, stellte die Hochtief-Tochter Streif Bau-Logistik in den Sommerferien 2007 innerhalb weniger Wochen an sieben Standorten etwa 800 Pavillons auf, in denen während der Bauzeit der Unterricht stattfand. Mitt-



Pennäler und PPP – in Frankfurt hat's geklappt...

lerweile sind die neuen Schulgebäude bezogen. Hochtief Facility Management ist nun weiter für die Instandhaltung, die Wartung und das Energiemanagement verantwortlich. Die Leistungen umfassen alle Aufgaben rund um den Betrieb der Schulen, inklusive der Hausmeisterdienste sowie einem 24-Stunden-Störungsma-

nagement mit einem Helpdesk. Die Essener PPP-Spezialisten sind inzwischen bundesweit für 65 Schulen mit etwa 37.000 Schülerinnen und Schülern verantwortlich – europaweit für 89 Schulen mit nahezu 60.000 Schülerinnen und Schülern. Aktuell werden fünf Projekte in Großbritannien und Irland umgesetzt



**Solare Planung –
termingerecht = wirtschaftlich**

Setzen Sie jetzt auf die erneuerbare Energie der Sonne und werten Sie öffentliche Bauten mit innovativer Solarkraft nachhaltig auf. Erfolgt die Planung eines gebäudeintegrierten Solarkraftwerkes parallel zu Sanierungsmaßnahmen oder Neubauplänen, lassen sich die Anforderungen des Gebäudes und der Bauablauf optimal mit jenen des Solarkraftwerkes in Einklang bringen. So profitieren Sie in Zukunft von planbarer Wirtschaftlichkeit. Sie können sich dabei voll und ganz auf unsere langjährige internationale Erfahrung als Solarplaner verlassen. Nutzen Sie unsere Energie für Ihren Erfolg. **Schalten Sie uns ein.**



für Solarkraftwerke

energiebüro® ag Hafnerstrasse 60 CH-8005 Zürich Telefon +41 43 444 69 10

www.energiebuero.de